

## **Pressemitteilung**

### **Dr. Stefan Kaufmann erklärt Kandidatur für den Kreisvorsitz der CDU Stuttgart**

Am Mittwoch, den 13. April 2011 gab der Stuttgarter Bundestagsabgeordnete Stefan Kaufmann bekannt: „Ich werde beim Kreisparteitag der CDU Stuttgart am 20. Mai 2011 für den Kreisvorsitz kandidieren.“

Zur Begründung seiner Kandidatur erklärte Dr. Kaufmann: „Die Landtagswahl stellt für die CDU Baden-Württemberg wie auch für die CDU Stuttgart eine Zäsur dar. Nach dem Rückzug von Michael Föll als Kreisvorsitzendem stehen wir vor einem personellen wie auch inhaltlichen Neuanfang. Dieser Neuanfang muss gestaltet werden. Hierzu bedarf es vor allem einer Verwurzelung in der Stadt sowie Rückhalt in der Partei. Zudem verlangt der Neuanfang ein hohes Maß an offener Kommunikation und auch vermittelnder Kraft. Es braucht eine Vorstellung davon, wie eine wertorientierte Politik und die Zukunftsausrichtung der Partei in einem städtischen Umfeld miteinander verbunden werden können. Diese Voraussetzungen bringe ich mit.

Aufgrund meiner langjährigen Arbeit und Erfahrung als Bezirksgruppenvorsitzender, Kreisvorstandsmitglied, Justiziar der Kreispartei und Mitgliederbeauftragter sowie zuletzt stellvertretender Kreisvorsitzender der CDU Stuttgart kenne ich die Partei und ihre Gliederungen und damit vor allem ihre zahlreichen engagierten Mitglieder aus vielen persönlichen Begegnungen. Ich weiß, dass sich etliche unserer Mitglieder mit ihrer Kompetenz stärker einbringen wollen. Dem will ich Rechnung tragen.

Zu einem Neuanfang gehört auch, die Wahlniederlage und den Verlust dreier Mandate in Stuttgart ehrlich aufzuarbeiten. Dies heißt insbesondere, zu hinterfragen, wie die Stimmengewinne der Grünen in Stuttgart über die letzten Wahlen hinweg zu erklären sind und wie verlorene Wähler für die Union zurückgewonnen werden können. Mit dem Wahlsieg 2009 über den Bundesvorsitzenden der Grünen, Cem Özdemir, habe ich gezeigt, dass ich in einem schon damals schwierigen Umfeld unterschiedlichste Wählergruppen an die Union binden kann. Hierauf gilt es aufzubauen.

Ich wurde in den letzten Tagen von vielen Mitgliedern der Partei gebeten, mich der Verantwortung zu stellen und mich um den Kreisvorsitz zu bewerben – wohl wissend, welche große Herausforderung dies gerade in Vorbereitung der Oberbürgermeisterwahl im nächsten Jahr bedeutet. Im Vertrauen auf das große Potential, das in unserem Kreisverband steckt, lasse ich mich jedoch auch gerne in die Pflicht nehmen. Ich will zeigen, dass die CDU in den Großstädten wieder Wahlen gewinnen kann.

Den Mitgliedern der CDU Stuttgart werde ich mich an den beiden Regionalkonferenzen zur Vorbereitung des Kreisparteitages vorstellen und gerne Rede und Antwort stehen. Ich freue mich auf eine rege Teilnahme.“